

## Sonderprogramm im Augusteum: Luther und Maria

*Die Stiftung Luthergedenkstätten in Sachsen-Anhalt lädt zu einer Sonderführung und zu einem Kinderprogramm anlässlich der Sonderausstellung „Verehrt. Geliebt. Vergessen. Maria zwischen den Konfessionen“ ein.*

**Wittenberg, den 23. Mai 2019**

Am Donnerstag, den 6. Juni bietet die Stiftung Luthergedenkstätten erneut eine Fachführung durch die Sonderausstellung „Verehrt. Geliebt. Vergessen. Maria zwischen den Konfessionen“ an. Vorstand und Direktor der Stiftung, Dr. Stefan Rhein, widmet sich dabei der intensiven Auseinandersetzung Martin Luthers mit Maria.

In den Jahrzehnten vor der Reformation blühte eine intensive Marienverehrung in der Kirche, in der Musik und in der Kunst. Martin Luther sah darin die Gefahr, dass Maria den Blick auf Christus verstellt. Für ihn ist sie nicht die Himmelskönigin, sondern die niedrige Magd. Dennoch predigte er häufig über sie, beließ drei Marienfeiertage im protestantischen Kalender und hatte in seinem Arbeitszimmer ein Bild der Madonna hängen. Das komplexe Verhältnis von Luther und Maria ist das spannende Thema dieser Sonderführung.

Gleichzeitig lädt die Kulturelle Bildung die jüngeren Besucher wieder zu „Marias Farbenlehre“ ein, die sich großer Nachfrage erfreut: Hier erfahren Kinder ab 8 Jahre etwas über die Symbolik der Farben in Vergangenheit und Gegenwart sowie über deren Herstellung und Verarbeitung. Warum erkennt man Maria eigentlich immer sofort? Das hängt nicht nur mit dem Christuskind zusammen, sondern auch mit den Farben, die sie trägt. Die Kinder werden in diesem Workshop ihre ganz persönliche Maria gestalten. Eine Führung durch die Sonderausstellung ist natürlich inbegriffen.

Die Eltern haben also die wunderbare Möglichkeit, ihre Kinder alleine am Workshop teilnehmen zu lassen, während sie selber die Sonderführung besuchen.

### **Sonderführung „Luther und Maria“ und Kinderprogramm „Marias Farbenlehre“:**

**WER:** Dr. Stefan Rhein ist seit 1998 Vorstand und Direktor der Stiftung Luthergedenkstätten in Sachsen-Anhalt. Seit 2000 ist er zudem Vorsitzender der kulturtouristischen Initiative "Wege zu Luther" e.V. Dr. Stefan Rhein ist klassischer Philologe und hat seine Dissertation über „Melanchthons griechische Gedichte“ geschrieben. Seine wissenschaftlichen Beiträge widmen sich Protagonisten der Reformation wie zum Beispiel Philipp Melanchthon oder Martin Luther.

**Nina Mütze**  
Pressesprecherin  
Collegienstraße 54  
06886 Lutherstadt Wittenberg

T. + 49 (0) 34 91- 4 20 31 27  
F. + 49 (0) 34 91- 4 20 32 70  
presse@martinluther.de  
www.martinluther.de

**Katharina Bautz**  
Mitarbeiterin  
für Öffentlichkeitsarbeit  
Lutherstraße 26  
06343 Mansfeld-Lutherstadt

T. + 49 (0) 34782 - 91 93 812  
kommunikation@martinluther.de

**WANN:** Donnerstag, den 6. Juni 2019  
Sonderführung um 17:00 Uhr  
Kinderprogramm von 16:30 Uhr bis 18:00 Uhr

**KOSTEN:** Sonderführung: 10 Euro (inkl. Eintritt zur Sonderausstellung)  
Kinderprogramm: 6 Euro (inkl. Eintritt zur Sonderausstellung)

**WO:** Augusteum Wittenberg, Collegienstraße 54,  
06886 Lutherstadt Wittenberg

Um **Anmeldung wird gebeten**, für die Sonderführung per E-Mail an [service@martinluther.de](mailto:service@martinluther.de) oder telefonisch unter +49 (0) 3491 42 03 171, für das Kinderprogramm per Mail an [bildung.wittenberg@martinluther.de](mailto:bildung.wittenberg@martinluther.de) oder telefonisch unter +49 (0) 3491 42 03 116